

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange AG

Tecan schliesst transformatives Jahr mit deutlichem Wachstum von Umsatz und Reingewinn ab

Finanzresultate für das Geschäftsjahr 2021 – Highlights

- **Umsatz von CHF 946.6 Mio. (2020: CHF 730.9 Mio.)**
 - Wachstum von 29.5% in Schweizer Franken bzw. 29.6% in Lokalwährungen
 - Organisches Wachstum von 14.0% in Schweizer Franken bzw. 14.1% in Lokalwährungen
- **Ausgewiesenes Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA) von CHF 204.6 Mio. (2020: CHF 159.1 Mio.), einschliesslich transaktions- und akquisitionsbedingter Kosten**
 - Ausgewiesene EBITDA-Marge von 21.6% (2020: 21.8%)
 - Ohne Paramit stieg die EBITDA-Marge auf 23.1%, entsprechend dem kommunizierten Ausblick für 2021
- **Bereinigtes EBITDA von CHF 214.5 Mio. (2020: CHF 156.5 Mio.), ohne transaktions- und akquisitionsbedingte Kosten sowie einmalige Auswirkungen auf den Pensionsplan**
 - Bereinigtes EBITDA-Marge von 22.7% (2020: 21.4%)
- **Ausgewiesener Reingewinn von CHF 121.7 Mio. (2020: CHF 103.7 Mio.), einschliesslich transaktions- und akquisitionsbedingter Kosten**
 - Der ausgewiesene Gewinn pro Aktie stieg um 14.5% auf CHF 9.95 (2020: CHF 8.69)
 - Vorgeschlagene Dividendenerhöhung von CHF 2.30 auf CHF 2.80 pro Aktie

Operative Leistungen 2021

- **Übernahme der Paramit Corporation, die grösste Transaktion in der Geschichte des Unternehmens, mit der Tecan die kommerzielle Reichweite, die Kompetenzen und die Präsenz in den USA und Asien ausbaut**
- **Markteinführung neuer Lösungen für die Laborautomatisierung und von Reagenzien für wichtige Forschungs- und Diagnoseanwendungen, erneut erheblich erweitertes digitales Angebot**
- **Tecan erfüllt als eines der ersten Unternehmen die neuen Anforderungen der In-vitro-Diagnostik-Verordnung (IVDR) der Europäischen Union; erfolgreicher Abschluss des Audits der US-amerikanischen FDA bei Paramit**
- **Tecan von Great Place to Work® Schweiz als einer der besten grossen Arbeitgeber der Schweiz ausgezeichnet (Best Large Workplaces™); die Beteiligung und die Bewertungen wurden in der jüngsten Umfrage weiter gesteigert**

Ausblick 2022

- **Umsatzwachstum für das Gesamtjahr 2022 im mittleren Zehnerprozentbereich in Lokalwährungen erwartet**

- **Bereinigte EBITDA-Marge 2022, ohne akquisitions- und integrationsbedingte Kosten, bei rund 20% des Umsatzes erwartet**
- **Nach 2022 rechnet Tecan mit einer durchschnittlichen organischen Wachstumsrate im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich in Lokalwährungen, bei gleichzeitiger kontinuierlicher Verbesserung der Rentabilität**

Männedorf, Schweiz, 15. März 2022 - Die Tecan Group (SIX Swiss Exchange: TECN)

verzeichnete im vergangenen Jahr erneut ein zweistelliges Umsatzwachstum und eine deutliche Steigerung des Reingewinns.

Die Übernahme der US-amerikanischen Paramit Corporation, die grösste Transaktion in der Geschichte des Unternehmens, machte 2021 zudem zu einem transformativen Jahr und legte den Grundstein für künftiges Wachstum.

Dr. Achim von Leoprechting, CEO von Tecan, kommentierte: «Ich freue mich sehr, dass wir erneut ein sehr erfolgreiches Jahr mit einem zweistelligen Umsatzwachstum und einer deutlichen Steigerung des Reingewinns verzeichnen können. In vielerlei Hinsicht war es auch ein Jahr der Transformation für das Unternehmen. Mit der Übernahme der Paramit Corporation, der grössten Transaktion in der Geschichte von Tecan, haben wir einen Jahresumsatz von rund 300 Millionen US-Dollar, zusätzliche Kapazitäten und Endmärkte, neue Standorte in den USA und Asien sowie mehr als 1'000 neue Mitarbeitende hinzugewonnen. Die Kombination beider Unternehmen bietet uns eine hervorragende Plattform für künftiges Wachstum. Ich möchte unseren aussergewöhnlichen Teams bei Tecan herzlich dafür danken, dass sie uns an diesen wichtigen Punkt in unserer Geschichte gebracht haben, und unsere neuen Kollegen bei Paramit herzlich willkommen heissen. Wir befinden uns heute in einer stärkeren Position als je zuvor. Dies stimmt uns zuversichtlich, dass wir auch weiterhin in der Lage sein werden, die durchschnittliche Wachstumsrate unserer Endmärkte zu übertreffen.

Bei Tecan haben wir einen klaren Unternehmenszweck, der uns antreibt. Mit der Erweiterung unseres Tätigkeitsbereichs nach der Übernahme von Paramit haben wir unser Purpose Statement überarbeitet. Es definiert klar, warum wir alle zur Arbeit kommen: Wir bei Tecan wollen dazu beitragen, das Leben und die Gesundheit der Menschen zu verbessern, indem wir unsere Kunden befähigen, Innovationen im Gesundheitswesen weltweit zu skalieren. Wir haben auch einen breit abgestützten Fokus auf Nachhaltigkeit. Dies ist unsere Denkweise, und wir wollen mit Recht sagen können, dass unsere Produkte einen Mehrwert für die Gesellschaft darstellen und dies auch für unsere Geschäftspraktiken gilt.»

Finanzresultate 2021 und zweite Jahreshälfte

Der Auftragseingang für das Gesamtjahr stieg um 12.9% auf CHF 965.4 Mio. (2020: CHF 855.2 Mio.) bzw. um 13.0% in Lokalwährungen. Im Jahr 2020 hatte Tecan einen sprunghaften Anstieg der Bestellungen für Produktlinien verzeichnet, die den weltweiten Kampf gegen die Coronavirus-Pandemie unterstützten. Im Berichtsjahr sank der Auftragseingang auf organischer Basis, d.h. ohne Berücksichtigung des Beitrags von Paramit in den letzten fünf Monaten des Jahres, jedoch nur um 1.5% in Schweizer Franken bzw. 1.4 % in Lokalwährungen. Der Effekt der hohen Covid-bedingten Aufträge in der Vorjahresperiode machte sich vor allem in der zweiten Jahreshälfte 2021 bemerkbar. Hier lag der organische Auftragseingang in Schweizer Franken 18.4% und in Lokalwährungen 18.6% unter dem Vorjahreswert. Inklusive Paramit wuchs der Auftragseingang in der zweiten Jahreshälfte jedoch um 7.2% in Schweizer Franken und um 6.9% in Lokalwährungen. Da der Auftragseingang auch auf organischer Basis den realisierten Umsatz übertraf, stieg der Auftragsbestand ohne Paramit im tiefen einstelligen Prozentbereich und erreichte per 31. Dezember 2021 einen Höchstwert. Einschliesslich der Aufträge von Paramit wuchs der Auftragsbestand sogar im deutlich zweistelligen Bereich.

Der Umsatz für das Geschäftsjahr 2021 stieg um 29.5% auf CHF 946.6 Mio. (2020: CHF 730.9 Mio.), was einem Wachstum von 29.6% in Lokalwährungen entspricht. Auf organischer Basis erhöhte sich der Umsatz um 14.0% auf CHF 833.3 Mio. bzw. um 14.1% in Lokalwährungen. Das organische Umsatzwachstum wurde auch durch einen Aufschwung und einen gewissen Nachholbedarf bei Produkten für nicht-Covid-basierte Forschung und klinische Anwendungen getrieben. Die Covid-bezogenen Produktlinien trugen hauptsächlich in der ersten Jahreshälfte zum Umsatz bei, während die Covid-bezogenen Systeme und Instrumentenkomponenten in der zweiten Jahreshälfte keinen wesentlichen Beitrag mehr leisteten. Die Nachfrage nach Pipettenspitzen blieb das ganze Jahr über auf einem hohen Niveau, da eine grössere Gesamtzahl von Instrumenten mit einem breiten Testmenü in Betrieb war, einschliesslich für die weiterlaufenden Covid-19-Tests. Mit einem erstmaligen Beitrag von Paramit in Höhe von CHF 113.3 Mio. (CHF 105.6 Mio., ohne eine einmalige Anpassung bei der Umsatzrealisierung) stieg der Umsatz im zweiten Halbjahr um 17.0% in Lokalwährungen und um 16.6% in Schweizer Franken. Wie erwartet ging der organische Umsatz im zweiten Halbjahr gegenüber der starken Vorjahresperiode zurück – um 9.9% in Schweizer Franken bzw. 10.2% in Lokalwährungen.

Der ausgewiesene Betriebsgewinn vor Abschreibungen und Amortisationen (Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen; EBITDA) stieg im Geschäftsjahr 2021 um 28.6% auf CHF 204.6 Mio. (2020: CHF 159.1 Mio.). Das ausgewiesene EBITDA beinhaltet alle transaktions- und akquisitionsbedingten Kosten im Zusammenhang mit der Paramit-Akquisition (CHF 7.3 Mio.). Die ausgewiesene EBITDA-Marge erreichte dementsprechend 21.6% des Umsatzes (2020: 21.8%). Das bereinigte EBITDA stieg um 37.0% auf CHF 214.5 Mio. (2020: CHF 156.5 Mio.) und schliesst

alle transaktions- und akquisitionsbedingten Kosten sowie einmalige Pensionsplaneffekte aus. Die bereinigte EBITDA-Marge stieg um 130 Basispunkte auf 22.7% des Umsatzes (2020: 21.4 %). Dieser Anstieg ist in erster Linie zurückzuführen auf Mengenvorteile aufgrund des deutlich gestiegenen Volumens bei unterproportional zum Umsatz gestiegenen Gesamtbetriebskosten, auf einen vorteilhaften Produktmix bei den Instrumenten sowie einen höheren Beitrag von Verbrauchsmaterialien und Ersatzteilen.

Ohne Paramit, d.h. auf einer mit dem aktualisierten Ausblick vom 18. August 2021 vergleichbaren Basis, stieg die EBITDA-Marge auf 23.1% (auch ohne den Umsatzbeitrag von Paramit). Damit erfüllte Tecan den kommunizierten Ausblick, die EBITDA-Marge auf «mindestens 23% des Umsatzes» auf vergleichbarer Basis zu steigern.

Der ausgewiesene Reingewinn für das Jahr 2021 erhöhte sich um 17.3% auf CHF 121.7 Mio. (2020: CHF 103.7 Mio.). Darin enthalten sind alle transaktions- und akquisitionsbedingten Kosten im Zusammenhang mit der Paramit-Akquisition (CHF 7.3 Mio.) sowie die kumulierten Abschreibungen auf den erworbenen immateriellen Vermögenswerten (CHF 24.6 Mio.). Der ausgewiesene Reingewinn stieg weniger stark als das Betriebsergebnis (Gewinn vor Zinsen und Steuern; EBIT), da das Finanzergebnis niedriger ausfiel, dies aufgrund von Verlusten aus Währungsabsicherungen, die teilweise mit der Paramit-Akquisition zusammenhingen. Der ausgewiesene unverwässerte Gewinn pro Aktie stieg um 14.5% auf CHF 9.95 (2020: CHF 8.69). Der bereinigte Gewinn pro Aktie¹ erreichte CHF 12.89 und schliesst transaktions- und akquisitionsbedingte Kosten, einmalige Pensionsplaneffekte sowie die kumulierte Amortisation von erworbenen immateriellen Vermögenswerten aus.

Einschliesslich der Effekte aus der Paramit-Akquisition erreichte der Geldzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit CHF 169.9 Mio. (2020: CHF 208.3 Mio.), was 17.9% des Umsatzes entspricht (2020: 28.5%).

Informationen nach Geschäftssegmenten

Life Sciences Business (Endkundengeschäft)

Der Umsatz des Geschäftssegments Life Sciences Business stieg um 18.7% auf CHF 485.1 Mio. (2020: CHF 408.8 Mio.) und lag in Lokalwährungen um 19.0 % über dem Vorjahreszeitraum. In der ersten Jahreshälfte leistete das Life Sciences Business weiterhin einen starken Umsatzbeitrag mit Produkten zur Bekämpfung von Covid-19, hauptsächlich mit Liquid-Handling- und Automatisierungs-Workstations. Die Nachfrage nach den dazugehörigen Einwegpipettenspitzen blieb das ganze Jahr über auf einem hohen Niveau. Die Coronavirus-Pandemie hat viele Laborprozesse strukturell umgestaltet, was zu einer höheren Gesamtnachfrage nach Automatisierung auch in anderen Anwendungsbereichen führte. Infolgedessen profitierte der Umsatz des Segments auch erheblich von einer Erholung in anderen Bereichen, darunter Liquid-

Handling- und Automatisierungs-Workstations für verschiedene Life-Science-Forschungsanwendungen, Detektionsinstrumente und Forschungsreagenzien für das Next-Generation-Sequencing (NGS). Dieser Trend war in der zweiten Jahreshälfte am deutlichsten, da die Umsätze in anderen Bereichen die bedeutenden Covid-bezogenen Umsätze im Vergleichszeitraum 2020 nahezu ausglich. Dank dieser starken Entwicklung sanken die Umsätze in der zweiten Jahreshälfte nur um 2.0% in Schweizer Franken bzw. 2.2% in Lokalwährungen.

Der Auftragseingang im Geschäftssegment Life Sciences Business lag im Jahr 2021 leicht unter dem Vorjahreszeitraum, übertraf aber dennoch den im Berichtsjahr ausgewiesenen Segmentumsatz.

Das ausgewiesene Betriebsergebnis in diesem Geschäftssegment (Gewinn vor Zinsen und Steuern; EBIT) stieg um 32.7% auf CHF 103.7 Mio. (2020: CHF 78.2 Mio.). Die Betriebsrendite erhöhte sich auf 19.9% des Umsatzes (2020: 17.4%). Diese positive Entwicklung resultierte in erster Linie aus dem Umsatzwachstum, einem günstigen Produktmix und den Betriebskosten, die weniger stark als der Umsatz stiegen.

Partnering Business (OEM-Geschäft)

Das Geschäftssegment Partnering Business erwirtschaftete im Berichtsjahr einen Umsatz von CHF 461.6 Mio. (2020: CHF 322.1 Mio.), was einer Steigerung von 43.3% in Schweizer Franken und 43.1% in Lokalwährungen entspricht. Auf organischer Basis, d.h. ohne die Umsätze von Paramit in den letzten fünf Monaten des Jahres, stieg der Umsatz um 8.1% in Schweizer Franken bzw. 8.0% in Lokalwährungen. Im Partnering Business wurden ähnliche Muster wie im Life Sciences Business beobachtet, wobei Automatisierungsplattformen und OEM-Komponenten zur Unterstützung von Covid-19-Tests ebenfalls im ersten Semester stark zum Umsatz beitrugen, Einwegpipettenspitzen das ganze Jahr über. Im Laufe des Jahres erholte sich die Nachfrage nach Automatisierungssystemen in anderen Bereichen der In-vitro-Diagnostik merklich. Dies half, den starken Umsatzbeitrag der Covid-19-bezogenen Systeme im Vorjahreszeitraum auszugleichen. Wie erwartet war der Basiseffekt für das Partnering Business im Vergleich zum Life Sciences Business in der zweiten Jahreshälfte jedoch ausgeprägter und der organische Umsatz ging um 20.3% in Schweizer Franken bzw. 20.6% in Lokalwährungen zurück. Unter Berücksichtigung des erstmaligen Umsatzbeitrags von Paramit stieg der Gesamtumsatz des Segments in der zweiten Jahreshälfte um 42.1% in Schweizer Franken bzw. 41.6% in Lokalwährungen.

Das Betriebsergebnis (Gewinn vor Zinsen und Steuern; EBIT) blieb in diesem Geschäftssegment unverändert bei CHF 59.2 Mio. (2020: CHF 59.1 Mio.), während die Betriebsrendite 12.8% des Umsatzes erreichte (2020: 18.3%). Die Integrationskosten sowie die Amortisation von erworbenen immateriellen Vermögenswerten, die der Tecan Group im Zusammenhang mit der Übernahme von Paramit entstanden waren, wurden im Partnering Business verbucht und haben das ausgewiesene

Betriebsergebnis des Segments signifikant beeinflusst. Ohne diese akquisitionsbedingten Effekte war der Rentabilitätsanstieg auf Mengenvorteile infolge höheren Umsatzes und einen vorteilhaften Produktmix zurückzuführen.

Zusätzliche Informationen

Regionale Entwicklung

In Europa stieg der Umsatz von Tecan im Gesamtjahr 2021 um 27.1% in Schweizer Franken und um 25.9% in Lokalwährungen. Der organische Umsatz wuchs um 16.6% in Schweizer Franken und um 15.5% in Lokalwährungen. Die organische Umsatzentwicklung wurde vom Life Sciences Business getrieben, das ein Wachstum von 26.9 % in Lokalwährungen verzeichnete, während der Umsatz im Partnering Business um 1.7 % in Lokalwährungen zunahm.

In der zweiten Jahreshälfte stieg der Umsatz in Europa um 17.5% in Schweizer Franken und um 17.2% in Lokalwährungen. Ohne Paramit sank der Umsatz in diesem Zeitraum um 2.0% in Schweizer Franken und 2.1% in Lokalwährungen. Trotz einer starken Basis in der Vorjahresperiode erzielte das Life Sciences Business im zweiten Halbjahr ein Umsatzwachstum von 3.8% in Lokalwährungen, während der organische Umsatz im Partnering Business um 10.7% zurückging.

In Nordamerika stieg der Umsatz im Jahr 2021 um 35.9% in Schweizer Franken und um 38.5% in Lokalwährungen. Auf organischer Basis erhöhte sich der Umsatz im Gesamtjahr um 11.1% in Schweizer Franken und um 13.2% in Lokalwährungen. Ähnlich wie in Europa wurde die organische Umsatzentwicklung durch ein starkes Wachstum von 22.4 % in Lokalwährungen im Life Sciences Business getragen, während das Partnering Business um 2.4 % wuchs. In beiden Geschäftssegmenten wurde die Umsatzentwicklung in der zweiten Jahreshälfte erheblich dadurch beeinflusst, dass im Vorjahreszeitraum ein pandemiebedingter Nachfrageschub verzeichnet worden war. Aufgrund der hohen Vergleichsbasis sank der Umsatz im Life Sciences Business um 3.6% in Lokalwährungen, während der organische Umsatz des Geschäftssegments Partnering Business um 39.3% zurückging. Einschliesslich Paramit erhöhte sich der Umsatz im zweiten Halbjahr jedoch um 19.6% in Schweizer Franken bzw. um 19.8% in Lokalwährungen.

In Asien erzielte Tecan im Geschäftsjahr 2021 eine Umsatzsteigerung von 23.0% in Schweizer Franken und 20.6% in Lokalwährungen. Auf organischer Basis wuchs der Umsatz um 19.1 % in Schweizer Franken und um 16.8% in Lokalwährungen. Besonders ausgeprägt war die Umsatzentwicklung in Japan, während der organische Umsatz in China aufgrund der hohen Vergleichsbasis niedriger war als im Vorjahr. Dies spiegelt sich auch in der Tatsache wider, dass das Life Sciences Business in Lokalwährungen nur um 1.1% wuchs, während das Partnering Business ein starkes organisches Umsatzwachstum von 39.5% verzeichnete.

In der zweiten Jahreshälfte stieg der Gesamtumsatz in Asien um 14.1% in Schweizer Franken bzw.

12.2% in Lokalwährungen, während der organische Umsatz um 7.0% in Schweizer Franken bzw. 5.2% in Lokalwährungen wuchs. Die organische Umsatzentwicklung im zweiten Halbjahr wurde vom Partnering Business mit einem Wachstum von 20.9% in Lokalwährungen getrieben, während der Umsatz im Life Sciences Business um 4.6% zurückging.

Operative Leistungen im Geschäftsjahr 2021

Am 23. Juni 2021 gab Tecan bekannt, dass das Unternehmen eine definitive Vereinbarung zur Übernahme der US-amerikanischen Paramit Corporation und ihrer Tochtergesellschaften für einen Gesamtkaufpreis von USD 1.0 Milliarden (CHF 920 Mio.) abgeschlossen hatte, die grösste Transaktion in der Geschichte des Unternehmens. Paramit, mit Hauptsitz in Morgan Hill (Kalifornien), USA, ist ein führender OEM-Entwickler und -Hersteller von Instrumenten für die Medizinaltechnik und die Life-Science-Forschung. Mit dieser Übernahme baut Tecan die Position bei Lösungen für Life-Science-Forschung und In-vitro-Diagnostik (IVD) weiter aus. Zudem wird ein neues Geschäftsfeld im attraktiven und schnell wachsenden Markt für Instrumente in der Medizinaltechnik erschlossen. Die Akquisition bringt sowohl in Nordamerika als auch in der APAC-Region bedeutende Engineering- und kosteneffiziente Produktionskapazitäten mit sich. Die Übernahme von Paramit wurde am 2. August 2021 erfolgreich abgeschlossen.

Im Jahr 2021 wurden neue Laborautomationslösungen und Reagenzien für wichtige Forschungs- und Diagnoseanwendungen auf den Markt gebracht. Um die anwendungsorientierte Strategie weiter voranzutreiben, lancierte Tecan beispielsweise weitere neue Varianten der führenden Fluent Automation Workstation, darunter eine dedizierte Plattform für das Pipettieren von Vollblut in klinischen Umgebungen und eine Lösung für die Nukleinsäureaufreinigung (NAP), die Probenverluste bei der Arbeit mit seltenen und wertvollen Proben vollständig vermeidet. Tecan stellte auch wichtige neue Reagenzien und digitale Angebote vor. Neue Reagenzien-Kits erlauben beispielsweise eine durchgängige Verarbeitung menschlicher Proben, um eine komplette virale RNA-Seq-Bibliotheksvorbereitung an einem einzigen Tag zu ermöglichen. Zu den neuen Angeboten im wachsenden digitalen Ökosystem von Tecan gehören die Entwicklung einer vollständig integrierten Sample-to-Result-Lösung für PCR-Workflows und der FluentControl Scheduler. Diese neue Software bietet eine Reihe von Funktionen zur Vereinfachung der täglichen Laborautomation und erhöht so den Durchsatz sowie die Effizienz der Arbeitsabläufe deutlich. Tecan investierte weiterhin in erheblichem Umfang in Forschung und Entwicklung, um das Geschäft für ein anhaltendes, beschleunigtes Wachstum zu positionieren. Durch den Einsatz neuer digitaler Tools wie z.B. fortschrittlicher 3D-Simulationen konnte Tecan die Entwicklungsprojekte auf Kurs halten, obwohl die Pandemie die globalen Arbeitsbedingungen erschwerte. Bei mehreren Projekten, die kurz vor der Markteinführung stehen, rechnet Tecan mit wichtigen Produkteinführungen; dazu zählt die bevorstehende Lancierung hoch innovativer Genomik-Plattformen mit erheblichem Umsatzpotenzial in beiden Geschäftssegmenten.

Anfang des Jahres 2021 erfüllte Tecan als eines der ersten Unternehmen die Anforderungen der In-vitro-Diagnostik-Verordnung (IVDR) 2017/746 (Anhang IX, Kapitel I und III) der Europäischen Union und schloss die Zertifizierung seines diagnostischen IBL International DHEA Saliva ELISA Assay Kits durch die BSI Notified Body 2797 erfolgreich ab. Die wertvollen Erkenntnisse aus diesem Prozess werden nun für die Registrierung des gesamten Portfolios von Spezial-IVD-Produkten von Tecan genutzt. Sie helfen den OEM-Partnern, sicherzustellen, dass sie «IVDR-bereit» sind. Die neue IVDR stellt eine umfassende regulatorische Überarbeitung dar und erfordert eine Neuklassifizierung und Zertifizierung aller in der EU registrierten IVD-Assays und -Geräte. Im zweiten Halbjahr 2021 erhielt die neu erworbene Paramit Corporation von Tecan eine Vorab-Zulassungsinspektion der US-amerikanischen Food and Drug Administration (FDA) für die Herstellung eines Medizinprodukts der Klasse 3. Es war das erste Mal, dass Paramit von der FDA auditiert wurde; das Audit wurde ohne formale Beanstandungen erfolgreich abgeschlossen.

Nach der Übernahme von Paramit änderte Tecan sein Purpose Statement wie folgt: «Wir bei Tecan sind bestrebt, das Leben und die Gesundheit der Menschen zu verbessern, indem wir unsere Kunden befähigen, Innovationen im Gesundheitswesen weltweit zu skalieren.» Tecan ist der festen Überzeugung, dass eine auf Vertrauen basierende, zielgerichtete, vielfältige und integrative Arbeitsplatzkultur einen entscheidenden Beitrag dazu leistet, das Unternehmen langfristig noch erfolgreicher zu machen. Um sich gezielt weiter zu verbessern, hat Tecan im Jahr 2020 erstmals die Mitarbeiterbefragung TrustIndex™ des internationalen Forschungs- und Beratungsunternehmens Great Place to Work® durchgeführt. Als Ergebnis dieser Befragung und eines zusätzlichen, vertieften Culture Audits™ wurde Tecan im Januar 2021 offiziell als Great Place to Work zertifiziert. Zudem wurde Tecan im Mai als einer der besten Arbeitgeber der Schweiz in der Kategorie Grossunternehmen (mehr als 250 Mitarbeitende) ausgezeichnet.

Bei der zweiten Umfrage, die Tecan im Jahr 2021 durchführte, wurden trotz der schwierigen globalen Arbeitsbedingungen, welche die Pandemie mit sich brachte, sowohl höhere Teilnahmequoten als auch ein besserer «Trust Index™»-Wert erzielt als bei der ersten Umfrage im Jahr 2020.

Anträge an die Generalversammlung zur Erhöhung der Dividende und zur Wahl eines neuen Verwaltungsratsmitglieds

Aufgrund der weiteren Steigerung des Reingewinns im Jahr 2021 und weiterhin positiven Geschäftsaussichten wird der Verwaltungsrat der Generalversammlung von Tecan am 12. April 2022 eine Erhöhung der Dividende von CHF 2.30 auf CHF 2.80 pro Aktie vorschlagen. Die Hälfte der Dividende, d.h. CHF 1.40, wird aus der vorhandenen Kapitaleinlagereserve ausbezahlt und unterliegt somit nicht der Verrechnungssteuer.

Wie am 16. Dezember 2021 angekündigt, wird der Verwaltungsrat von Tecan an der Generalversammlung auch die Wahl von Myra Eskes als neues unabhängiges Mitglied des

Verwaltungsrats vorschlagen. Mit mehr als zwanzig Jahren Erfahrung in der Medizingeräte- und Life-Sciences-Branche auf drei Kontinenten wird Myra Eskes die grosse technische und kulturelle Expertise des Verwaltungsrats erweitern.

Der Verwaltungsrat wird auch die Wiederwahl aller bisherigen Mitglieder beantragen.

Ausblick

Die aktuellen Entwicklungen in den verschiedenen Endmärkten deuten auf ein gesundes Marktumfeld hin. Tecan erwartet eine fortgesetzte Erholung der Nicht-Covid-Bereiche und keinen nennenswerten Beitrag zusätzlicher Covid-bezogener Systeme und Instrumentenkomponenten, wie bereits im zweiten Halbjahr 2021 zu beobachten war. Es wird erwartet, dass die Nachfrage nach Verbrauchsmaterialien aufgrund einer grösseren installierten Basis von Instrumenten mit breiten Testmenüs, einschliesslich der Nutzung für die weiterlaufenden Covid-19-Tests, auf einem erhöhten Niveau bleiben wird.

Tecan ist zuversichtlich, den grössten Teil des Covid-bedingten Umsatzes des Geschäftsjahrs 2021 organisch zu kompensieren, bei einer Reihe unterschiedlicher Szenarien. Zusammen mit dem für Paramit erwarteten guten Wachstum prognostiziert Tecan daher für das Gesamtjahr 2022 eine Umsatzzunahme im mittleren Zehnerprozentbereich in Lokalwährungen.

Diese Prognosen beruhen auf der Annahme, dass die Lieferketten nicht unterbrochen werden und alle Produktionsstätten voll funktionsfähig bleiben.

Nach zwei Jahren erheblicher Verbesserungen der EBITDA-Marge, einschliesslich ausserordentlichen Rückenwinds, einiger Sondereffekte und ausgeprägter Skaleneffekte, dürften sich viele dieser Effekte im Jahr 2022 wieder normalisieren. Für 2022 erwartet Tecan eine bereinigte EBITDA-Marge ohne akquisitions- und integrationsbedingte Kosten von rund 20% des Umsatzes (einschliesslich Paramit mit einer EBITDA-Marge von rund 18% des Umsatzes). Die bereinigte EBITDA-Marge wird damit weiterhin deutlich über dem Niveau von vor der Pandemie liegen (2019: 19.3%). Die integrations- und akquisitionsbedingten Kosten werden sich im Jahr 2022 voraussichtlich auf einen Millionenbetrag in Schweizer Franken im mittleren Zehnerbereich belaufen, die kumulierten Abschreibungen auf alle erworbenen immateriellen Vermögenswerte voraussichtlich auf CHF 20-25 Mio.

Nach 2022 erwartet Tecan, basierend auf einer gestärkten Marktposition und dem kombinierten Geschäft mit Paramit, weiterhin die durchschnittliche Wachstumsrate der Endmärkte des Unternehmens zu übertreffen und mit einer durchschnittlichen organischen Wachstumsrate im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich in Lokalwährungen zu wachsen. Gleichzeitig soll die Rentabilität kontinuierlich verbessert werden.

Für das Gesamtjahr 2022 basieren die Rentabilitätserwartungen auf einer durchschnittlichen Wechselkursprognose von einem Euro zu CHF 1.08 und einem US-Dollar zu CHF 0.92.

In der Prognose 2022 sind mögliche Übernahmen im Laufe des Jahres nicht berücksichtigt.

Finanzbericht und Webcast

Der vollständige Geschäftsbericht 2021 kann in englischer Sprache auf der Website des Unternehmens www.tecan.com in der Rubrik Investor Relations abgerufen werden.

Tecan wird heute um 09:00 Uhr (MEZ) eine Finanzanalysten- und Medienkonferenz zu den Jahresergebnissen 2021 durchführen. Die Präsentation wird auch als Live-Audio-Webcast übertragen, den Interessierte unter www.tecan.com mitverfolgen können. Ein Link zum Webcast wird unmittelbar vor der Präsentation aufgeschaltet.

Einwahlnummern für die Telefonkonferenz:

Für Teilnehmer aus Europa: +41 (0)58 310 50 00 oder +44 (0) 207 107 06 13 (UK)

Für Teilnehmer aus den USA: +1 (1) 631 570 5613

Die Teilnehmer sollten sich nach Möglichkeit 15 Minuten vor Beginn der Veranstaltung einwählen.

Wichtige kommende Termine

- Die ordentliche Generalversammlung der Tecan-Aktionäre findet am 12. April 2022 statt.
- Der Bericht zum ersten Halbjahr 2022 wird am 17. August 2022 veröffentlicht.

¹ Der bereinigte Gewinn pro Aktie schliesst transaktions- und akquisitionsbedingte Kosten (+ CHF 7.3 Mio.), einmalige Pensionsplaneffekte (+ CHF 2.7 Mio.) sowie die kumulierte Abschreibung erworbener immaterieller Vermögenswerte (+ CHF 24.6 Mio.) aus und wurde mit dem ausgewiesenen Konzernsteuersatz von 11.8 % berechnet.

Über Tecan

Tecan (www.tecan.com) trägt dazu bei, das Leben und die Gesundheit der Menschen zu verbessern, indem das Unternehmen seine Kunden befähigt, Innovationen im Gesundheitswesen weltweit zu skalieren – von der Life-Science-Forschung bis zur Klinik. Tecan ist ein Pionier und weltweit führender Anbieter in der Laborautomation. Als Originalgerätehersteller (OEM) ist Tecan auch führend in der Entwicklung und Herstellung von OEM-Laborinstrumenten, Komponenten sowie Instrumenten für die Medizinaltechnik, die vom jeweiligen Partnerunternehmen vertrieben werden. Tecan wurde 1980 in der Schweiz gegründet. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 3'000 Mitarbeitende und verfügt über Produktions-, Forschungs- und Entwicklungsstätten in Europa, Nordamerika und in Asien. In über 70 Ländern unterhält es ein Vertriebs- und Servicenetz. Im Jahr 2021 erzielte Tecan einen Umsatz von CHF 947 Mio. (USD 1'041 Mio.; EUR 877 Mio.). Die Namenaktien der Tecan Group werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt (TECN; ISIN CH0012100191).



11

Weitere Informationen:

Tecan Group

Martin Brändle

Senior Vice President, Corporate Communications & IR

Tel. +41 (0) 44 922 84 30

Fax +41 (0) 44 922 88 89

investor@tecan.com www.tecan.com

- Finanztabellen auf den folgenden Seiten -

Tecan Gruppe – Finanzielle Berichterstattung
Konsolidierte Jahresrechnung 2021
 (Kennzahlen, ungeprüft)

Konsolidierte Erfolgsrechnung

	2020	2021	Δ in %
Januar bis Dezember, CHF 1'000			
Umsatz	730'879	946'623	29.5%
Kosten der verkauften Produkte und Dienstleistungen	(375'963)	(538'054)	43.1%
Bruttogewinn	354'916	408'569	15.1%
<i>In % des Umsatzes</i>	<i>48.6%</i>	<i>43.2%</i>	
Verkauf und Marketing	(105'944)	(120'106)	13.4%
Forschung und Entwicklung	(62'043)	(71'867)	15.8%
Administration und Verwaltung	(65'981)	(75'468)	14.4%
Sonstiger betrieblicher Ertrag	1'585	4'428	179.4%
Sonstiger betrieblicher Aufwand	(1'143)	(39)	-96.6%
Betriebsergebnis (EBIT)	121'390	145'517	19.9%
<i>In % des Umsatzes</i>	<i>16.6%</i>	<i>15.4%</i>	
Finanzergebnis	(3'163)	(7'592)	140.0%
Gewinn vor Steuern	118'227	137'925	16.7%
Ertragssteuern	(14'542)	(16'266)	11.9%
Periodengewinn	103'685	121'659	17.3%
<i>In % des Umsatzes</i>	<i>14.2%</i>	<i>12.9%</i>	

Non-GAAP EBITDA	159'106	204'561	28.6%
<i>In % des Umsatzes</i>	<i>21.8%</i>	<i>21.6%</i>	

Non-GAAP angepasster EBITDA	156'531	214'497	37.0%
<i>In % des Umsatzes</i>	<i>21.4%</i>	<i>22.7%</i>	

Unverwässerter Gewinn pro Aktie (CHF/Aktie)	8.69	9.95	14.5%
Verwässerter Gewinn pro Aktie (CHF/Aktie)	8.62	9.88	14.6%

Auftragseingang

	2020	2021	Δ in % (CHF)	Δ in % (LW)
Januar bis Dezember, CHF 1'000				
Auftragseingang	855'234	965'432	12.9%	13.0%

Segmentinformationen nach Geschäftssegmenten

Umsatz Dritte

	2020	2021	Δ in % (CHF)	Δ in % (LW)
Januar bis Dezember, CHF 1'000				
Life Sciences Business	408'792	485'061	18.7%	19.0%
Partnering Business	322'087	461'562	43.3%	43.1%
Total Umsatz	730'879	946'623	29.5%	29.6%

Segmentinformation

Januar bis Dezember, CHF 1'000	Life Sciences Business		Partnering Business		Corporate / Konsolidierung		Total	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021
Umsatz Dritte	408'792	485'061	322'087	461'562	-	-	730'879	946'623
Umsatz Intersegment	40'534	35'461	1'599	1'492	(42'133)	(36'953)	-	-
Total Umsatz	449'326	520'522	323'686	463'054	(42'133)	(36'953)	730'879	946'623
Betriebsergebnis	78'203	103'743	59'102	59'247	(15'915)	(17'473)	121'390	145'517
<i>In % des Umsatzes</i>	17.4%	19.9%	18.3%	12.8%			16.6%	15.4%

Umsatz nach Regionen (nach Standort der Kunden)

Januar bis Dezember, CHF 1'000	Life Sciences Business		Partnering Business		Total		Δ in % (CHF)	Δ in % (LW)
	2020	2021	2020	2021	2020	2021		
Europa	147'962	190'859	124'588	155'509	272'550	346'368	27.1%	25.9%
Nordamerika	175'160	208'856	146'472	228'387	321'632	437'243	35.9%	38.5%
Asien	72'416	74'078	49'307	75'634	121'723	149'712	23.0%	20.6%
Übrige	13'254	11'268	1'720	2'032	14'974	13'300	-11.2%	-11.9%
Total Umsatz	408'792	485'061	322'087	461'562	730'879	946'623	29.5%	29.6%

Konsolidierte Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	Δ in %
CHF 1'000			
Aktiven			
Umlaufvermögen	777'986	671'859	-13.6%
Anlagevermögen	330'641	1'324'326	300.5%
Aktiven	1'108'627	1'996'185	80.1%
Passiven			
Kurzfristige Verbindlichkeiten	225'018	306'374	36.2%
Langfristige Verbindlichkeiten	149'958	464'916	210.0%
<i>Total Verbindlichkeiten</i>	<i>374'976</i>	<i>771'290</i>	<i>105.7%</i>
Eigenkapital	733'651	1'224'895	67.0%
Passiven	1'108'627	1'996'185	80.1%

Konsolidierte Geldflussrechnung

	2020	2021	Δ in %
Januar bis Dezember, CHF 1'000			
Geldzufluss aus Geschäftstätigkeit	208'335	169'855	-18.5%
Geldabfluss aus Investitionstätigkeit ^{1/2}	(288'741)	(651'922)	125.8%
Geld(ab)/zufluss aus Finanzierungstätigkeit	(36'274)	454'478	n.a.
Umrechnungsdifferenzen	(1'154)	155	n.a.
Abnahme flüssiger und geldnahe Mittel	(117'834)	(27'434)	-76.7%
Flüssige und geldnahe Mittel für die Zwecke der Geldflussrechnung:			
Am 1. Januar	266'274	148'440	-44.3%
Am 31. Dezember	148'440	121'006	-18.5%

¹2020: inklusive Nettoanlage in Termingelder von CHF 270 Mio.

²2021: inklusive Nettozufluss aus Termingeldern von CHF 180 Mio.

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

	2020	2021	Δ in %
Januar bis Dezember, CHF 1'000			
Eigenkapital am 1. Januar	659'067	733'651	11.3%
Periodengewinn	103'685	121'659	17.3%
Sonstige Ergebnisse der Periode	(24'649)	14'927	n.a.
Dividendenausschüttung	(26'242)	(27'612)	5.2%
Ausgabe neuer Aktien im Zusammenhang mit Mitarbeiterbeteiligungsplänen	4'574	4'068	-11.1%
Anteilsbasierte Vergütungen	17'216	14'840	-13.8%
Genehmigte Kapitalerhöhung	-	351'662	n.a.
Übertragung der Reserve für die Absicherung von Zahlungsströmen auf den Goodwill aus dem Erwerb der Paramit Gruppe	-	11'700	n.a.
Eigenkapital am 31. Dezember	733'651	1'224'895	67.0%

Tecan Gruppe – Finanzielle Berichterstattung
Konsolidierter Abschluss zweites Halbjahr 2021
 (Kennzahlen, ungeprüft)

Konsolidierte Erfolgsrechnung zweites Halbjahr

	H2 2020	H2 2021	Δ in %
Juli bis Dezember, CHF 1'000			
Umsatz	420'875	492'580	17.0%
Herstellkosten der verkauften Produkte und Dienstleistungen	(212'063)	(308'510)	45.5%
Bruttogewinn	208'812	184'070	-11.8%
<i>In % des Umsatzes</i>	49.6%	37.4%	
Verkauf und Marketing	(57'351)	(67'385)	17.5%
Forschung und Entwicklung	(36'721)	(40'753)	11.0%
Administration und Verwaltung	(36'421)	(31'060)	-14.7%
Sonstiger Betriebsertrag	1'338	2'872	114.6%
Sonstiger betrieblicher Aufwand	(891)	(19)	-97.9%
Betriebsergebnis (EBIT)	78'766	47'725	-39.4%
<i>In % des Umsatzes</i>	18.7%	9.7%	
Finanzergebnis	(1'873)	(4'831)	157.9%
Gewinn vor Steuern	76'893	42'894	-44.2%
Ertragssteuern	(9'246)	(3'798)	-58.9%
Periodengewinn	67'647	39'096	-42.2%
<i>In % des Umsatzes</i>	16.1%	7.9%	
Non-GAAP EBITDA	98'940	89'574	-9.5%
<i>In % des Umsatzes</i>	23.5%	18.2%	
Non-GAAP angepasster EBITDA	98'940	99'774	0.8%
<i>In % of sales</i>	23.5%	20.3%	
Unverwässerter Gewinn pro Aktie (CHF/Aktie)	5.67	3.07	-45.9%

Auftragseingang zweites Halbjahr

	H2 2020	H2 2021	Δ in % (CHF)	Δ in % (LW)
Juli bis Dezember, CHF 1'000				
Auftragseingang	481'186	515'854	7.2%	6.9%

Segmentinformationen nach Geschäftssegmenten zweites Halbjahr
Umsatz Dritte

	H2 2020	H2 2021	Δ in % (CHF)	Δ in % (LW)
Juli bis Dezember, CHF 1'000				
Life Sciences Business	239'431	234'687	-2.0%	-2.2%
Partnering Business	181'444	257'893	42.1%	41.6%
Total Umsatz	420'875	492'580	17.0%	16.6%

Segmentinformation

Juli bis Dezember, CHF 1'000	Life Sciences Business		Partnering Business		Corporate / Consolidation		Total	
	H2 2020	H2 2021	H2 2020	H2 2021	H2 2020	H2 2021	H2 2020	H2 2021
Umsatz Dritte	239'431	234'687	181'444	257'893	-	-	420'875	492'580
Umsatz Intersegment	31'155	8'518	854	630	(32'009)	(9'148)	-	-
Total Umsatz	270'586	243'205	182'298	258'523	(32'009)	(9'148)	420'875	492'580
Betriebsergebnis	55'737	40'631	32'786	10'058	(9'757)	(2'964)	78'766	47'725
<i>In % des Umsatzes</i>	20.6%	16.7%	18.0%	3.9%			18.7%	9.7%

Umsatz nach Regionen (nach Standort der Kunden) zweites Halbjahr

Juli bis Dezember, CHF 1'000	Life Sciences Business		Partnering Business		Total		Δ in % (CHF)	Δ in % (LW)
	H2 2020	H2 2021	H2 2020	H2 2021	H2 2020	H2 2021		
Europa	86'223	89'849	60'745	82'835	146'968	172'684	17.5%	17.2%
Nordamerika	102'735	99'138	95'035	137'478	197'770	236'616	19.6%	19.8%
Asien	41'402	39'785	25'326	36'380	66'728	76'165	14.1%	12.2%
Übrige	9'071	5'915	338	1'200	9'409	7'115	-24.4%	-24.4%
Total Umsatz	239'431	234'687	181'444	257'893	420'875	492'580	17.0%	16.6%